

Samstag 6. April 2019 **21:00 Uhr**

RALPH SCHÜLLER

“Singer/Songwriter? – Nein, aus Leipzig. Liedermacher? – Nein, nicht betroffen genug. Chanson? – Jein, auf Deutsch. Wenn jemand in Mitteldeutschland auf diesen musikalischen Pfaden auf Entdeckungsreise geht, trifft ihn früher oder später die Frage: “Kennst du das Neue von Ralph Schüller?” Seit Mitte der 90er-Jahre ist der HGB-studierte Maler und Grafiker als Schüller & Band ein Begriff für zuversichtliche Melancholie, wahrhaftige Poesie und irre guten Groove. Musikalisch weltoffen und doch so beruhigend geerdert, in den wesentlichen Fragen nach dem Glück und wie man es oft knapp verfehlt, liegen manchmal das Geheimnis und der Schlüssel für neuen Lebensmut.“ (Heidi Eichenberg, MDR KULTUR)

Eintritt: 12,- / 6,- €

Sonntag 7. April 2019 **20:00 Uhr**

TUSSEN STOLZ

Drei Singer-Songwriterinnen sagen, was sie wollen, machen, worauf sie Lust haben und erzählen ungeschminkt vom Leben.

teika (voc, piano), **Bina Orschell** (voc, git, piano) von der Band KLARA FALL diesmal solo, **Ute Danieltzick** (voc, git, bass)

Eintritt: 10,- / 5,- €

Dienstag 9. April 2019 **20:00 Uhr**

RAKETE 2000

die Rakete unter den Lesebühnen

(Thema und Gäste werden im Internet bekannt gegeben.)

Eintritt: 12,- / 6,- €

Donnerstag 11. April 2019 **20:00 Uhr**

Anne Römeth

SOLOABEND MIT LIEDERN

1930 – 1980

Angefangen mit deutschen Klassikern der 30er, von den großen Filmdiven Marlene Dietrich und Zarah Leander, interpretieren ein Jahrzehnt später die Kabarettistinnen Cissy Kraner und Trude Herr Liebes Lust und Leid auf ihre eigene, humorvolle Weise. Die heute etwas weniger bekannten Stücke von Evelyn Künneke und Kirsten Heiberg reihen sich wunderbar zwischen die berühmten Chansons ein und schaffen unterhaltsame Abwechslung. Last but not least rundet die unnachahmliche Hildegard Knef mit ihrem ehrlich-melancholischen Berliner Charme das Programm des Abends ab. Ein kleiner Exkurs ins Musical darf natürlich ebenso wenig fehlen wie ein, zwei englische Klassiker.

Eintritt: 12,- / 6,- €

Freitag 12. April 2019 **19:00 Uhr**



KalékoPoems

Lyrik, Songs und Prosa von Mascha Kaléko

Mit nahezu nichts befreit **Friederike Ziegler** Mascha Kaléko aus der Literaturgeschichte ... Schön, dass hier vieles gelingt ... Die leichte, sparsame und eindrucksvolle Inszenierung muss nicht gegen Theaterwände anspielen. Die Ziegler und ihr Komponist, **Siegfried von der Heide**, lehnen eben noch an der Bar, dann sind sie schon auf der Bühne und das Geschäft beginnt. Es ist das Geschäft des Lebens in der Großstadt, es ist ein Sonntag-Abend ... Mit dem Blick auf den folgenden Montag entwirft Friederike Ziegler eine authentische Städtebewohnerin.

Mit einer Kopfbewegung ruft sie neue Personen, Stimmungen, Perspektiven auf. Sie verlässt sich – zu Recht – auf die Klarheit ihres Auftritts, der leichthin, fast keck erschafft, wovon gesprochen wird ... Und Traurigkeit bekommt nur jenen Moment eingeräumt, den ein Kognak vom Mund bis in den Magen braucht ... (Leipziger Volkszeitung 14.Juli 2010)

Eintritt: 12,- / 6,- €

Sonntag 14. April 2019 **20:00 Uhr**

SusannahBARTels

The Journey

finest JAZZ & afro world music

The Journey wird präsentiert von der vielseitigen Jazzsängerin **Susannah Bartels** und begleitet von **Thibault Falk** am Piano & **Johanna von Kuczkowski** am Bass.

Das Trio spielt seit Sommer 2018 zusammen.

Lassen Sie sich bezaubern!

Die herausragende Jazzsängerin SusannahBARTels lädt Sie ein zu einer Reise durch Jazz, Soul, Lyrics & afrikanische Melodien.

Mit einer ausdrucksstarken, im afrikanischen Spirit schwingenden Stimme, erleben Sie SusannahBARTels mit einer unvergleichlichen Bühnenpräsenz, die eine sonnig temperamentvolle Show darbietet.

Eintritt: 12,- / 6,- €

Montag 15. April 2019 **19:30 Uhr**

DIE OFFENE LIEDERBÜHNE – Singer-Songwriter-Forum

... sollte ein Muss sein für alle Freunde des Singer/Songwritings und der Liedpoesie. Seit 2004 als eigenständiger Ableger aus der offenen Bühne entstanden, hat sie nichts von ihrem Charme und ihrem Flair eingebüßt. Sie ist sowohl Podium als auch Treffpunkt vieler Musiker und hat so auch einen gewissen Werkstattcharakter.

Pay what you want, but pay

Donnerstag 18. April 2019 **20:00 Uhr**

OANA TRIO KONZERT 2019

Human Invasion

Oana ist eine Sängerin aus Rumänien, die ihre Karriere ursprünglich als Ballett-Tänzerin angefangen hat. Später hat sie Pop-Rock gesungen und war mit ihrer eigenen Komposition beim Eurovision Finale 2006 in Rumänien vertreten. Dann ging sie als Progressive-Metal Sängerin auf



Tour und hat zwei Alben mit der Band in Schweden aufgenommen. Jetzt lebt sie in Köln und schreibt ihre eigene Musik. Ihre erste solo EP “Hide&Seek” kam 2016 in Köln raus und jetzt wird ein neues Album vorbereitet.

Eintritt: 10,- / 5,- €

Freitag 19. April 2019 **21:00 Uhr**

Ton-3 spielt “Danzer trifft Heine”

Eine Zeitreise durch Poesie, Liebe, Freiheit und Menschlichkeit ... in deutscher Sprache.

Zwei Poeten, Freigeister, Menschen und Künstler der deutschen Sprache über die Jahrhunderte zusammen zu bringen ist für Ton-3 eine willkommene Herausforderung.

Die beiden Düsseldorfor **Ansgar Kuswik** und **Andreas Selig** vom Acoustic-Duo Ton-3 gestalten dieses Treffen mit selbst vertonten Texten von Heinrich Heine, Liedern von Georg Danzer sowie ihren eigenen Pop/RockChansons.

Eintritt: 12,- / 6,- €

Samstag 20. April 2019 **21:00 Uhr**

KID JESUS

Der in Tbilisi wohnhafte 34 Jahre alte Künstler Levan Shanshiashvili begann im Jahre 2012 mit drei anderen Bandmitgliedern unter dem Namen „Kid Jesus“ Musik zu machen. Die Band wurde nach Levans Sohn Ieso benannt.

Noch im gleichen Jahr erhalten sie den größten georgischen Musikpreis als beste Newcomer des Jahres.

Die erste Single „Hikomori“ wird im Jahre 2013 veröffentlicht. Als einzige georgische Band spielen sie im Jahre 2013 auf dem Tbilisi Open Air neben Bands wie Modeselektor, The Sunways oder Tricky.

2017 veröffentlicht er sein erstes Studioalbum - inzwischen allein unter dem Namen Kid Jesus – „White Rat“ mit Liedern, bei denen es um Beziehungen, Liebe und Familie geht.

Eintritt: 10,- / 5,- €

Sonntag 21. April 2019 **20:00 Uhr**

MÁIRE BREATNACH & THOMAS LOEFKE

CELTIC FIDDLE, HARP & SONG

Máire Breatnach, Irlands bekannteste Geigerin, ist eine musikalische Geschichtenerzählerin, eine moderne Vertreterin der keltischen Bardenzunft. Ihre Kompositionen handeln von den Liebespaaren der keltischen Mythologie, ihre Lieder sind die großen traditionellen Liebeslieder Irlands, natürlich in gälischer Sprache: “Sean nos” - voller Sehnsucht, Leidenschaft und Wehmut. Ihre packenden Tanz-Kompositionen, ob Reel, Jig oder Hornpipe sind längst eingegangen in den Schatz



des traditionellen Repertoires der irischen Folkmusik. Die durch Riverdance weltweit bekannt gewordene Musikerin und Komponistin ist eine Ausnahmeerscheinung in der irischen Musikszene: Sie war an fast allen wichtigen Produktionen der vergangenen 3 Jahrzehnte beteiligt: auf Geige, Viola, Whistle, Piano, Keyboards, Gitarre, als Komponistin, Arrangeurin, Studiomusikerin, Produzentin. Sie ist die Geigerin der Riverdance CD und arbeitete u. a. mit Nigel Kennedy, Mike Oldfield, Clannad, Donovan, den Chieftains und Norland Wind zusammen. Ihre CDs Angels Candels, The Voyage of Bran, Celtic Lovers, Aislingi Ceol und Cranna Ceol sind Juwelen traditioneller Musik und zeitgenössischer Komposition gleichermaßen.

Norland Wind - Harfenist Thomas Loeffke begleitet Máire auf einer musikalischen Traumreise in die keltische Vergangenheit Irlands. Seine Harfen-Kompositionen, entstanden auf seinen jährlichen Reisen in die Inselwelt des Nordatlantik, sind ein weiterer Schwerpunkt in diesem Duo-Programm, das geprägt ist von der ungebrochenen musikalischen Tradition Irlands, den grandiosen Küsten- und Insel-Landschaften Nordwest-Europas, von packenden Geschichten, von starken Gefühlen und überbordender Lebensfreude und nicht zuletzt der spannenden emotionalen Verbindung von Geige, Harfe und einer grandiosen Stimme.

Eintritt: 16,- / 10,- €

Montag 22. April 2019 19:30 Uhr

SO NOCH NIE – offene Lesebühne Pankow

Lasst Eure zu Papier gebrachten Texte nicht in dunklen Schubfächern verrotten, sondern tragt sie ins „Zimmer 16“ und stellt Euch einem geneigten Publikum.

Pay what you want, but pay

Donnerstag 25. April 2019 20:00 Uhr

ICH WILL NACH CHICAGO!

(Ein Monolog zu sechst) von Philip Krückemeier



„Wer bin ich und wenn ja, wie viele?“

Ein Stück über den Sinn im Allgemeinen und das Theater im Besonderen.

Eine Bühne, ein Musical vielleicht und sechs Lebens- und Kunstvorstellungen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Eine Frau in Zwiesprache mit sich und den anderen, dem Publikum und der Welt. Worum es geht?

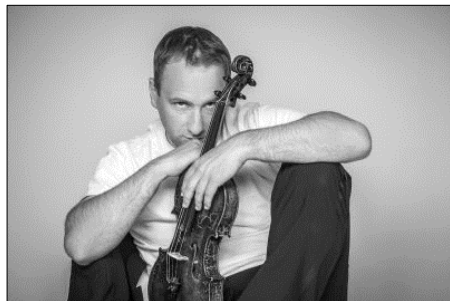
:Um's (Über-) Leben selbstverständlich.

Regie: **Bodo Goldbeck**
Es spielt: **Friederike Ziegler**

Eintritt: 12,- / 6,- €

Freitag 26. April 2019 21:00 Uhr

1829 - PAGANINI IN BERLIN. BILDER EINER REISE.



Ab Februar 1829 hält sich der italienische Violinvirtuose Niccolò Paganini für drei Monate in der preußischen Hauptstadt auf. Er gibt zwölf umjubelte und aufsehenerregende Konzerte. Der Geiger **Florian Mayer** zeichnet in Musik und Geschichten diese Zeit nach.

Eintritt: 12,- / 6,- €

Samstag 27. April 2019 21:00 Uhr



**Russische Musik aus Berlin
Берлинские Самовары
Русская Музыка из Берлина**

Dieses neue Musikprojekt ist eine Fusion aus russischer trad. Musik und dem westlichen Rock'n'Roll, wo man die lead guitar durch ein wildes Akkordeon ersetzt hat. Die Band performt sowohl eigene Kompositionen als auch große Hits der Vergangenheit auf ihre Art: mit Humor, Enthusiasmus und Virtuosität.

Eintritt: 12,- / 6,- €

Sonntag 28. April 2019 20:00 Uhr

MARI MANA

Mehr Gegensätze gibt es wohl kaum, die so gut zusammenpassen können: Eine warme, dunkle Single Malt Stimme einer so zart anmutenden Person entspringend, die mit weiser Melancholie und poetischer Lebenslust in ihren Texten für aufmerksame Stille im Publikum sorgt. Die Wirklichkeit verschwimmt, wenn sie ihre Gitarre in die Hand nimmt und kaum hörbar die ersten Klänge zu kraftvoll bluesigen Melodien anschwellen. Es braucht keine rasanten Soli oder lauten Töne, ihre Musik jedoch in die Singer Songwriter Schublade zu stecken, wird MARI MANA nicht einmal annähernd gerecht. Vorsichtig experimentiert sie mit Instrumenten und hochtalentierten Musikerkolleg*innen im Studio. Auch wenn daraus eine überzeugend kompakte Einheit wird, stehen sie und ihre Gitarre solitär darüber.

Eine Stimme zum Verlieben - Leidenschaft pur ...

Eintritt: 12,- / 6,- €

Mit diesem Flyer 5% Rabatt auf Alles!

LA PAZ
COCINA MEXICANA
COCKTAIL-BAR
Mo.-Do. 14 - ? Uhr
Fr.- So. 12 - ? Uhr
Florastraße 14
13187 Berlin-Pankow
Tel. (030) 4991 3625
www.lapaz-berlin.de

Eulen Apotheke
Florastr. 4
13187 Berlin
www.eulenuf.de

Programmänderungen, Tippfehler, Irrtümer vorbehalten!
Wer einen Fehler findet, darf ihn behalten ;-)
Das ausführliche Programm finden Sie unter www.zimmer-16.de

Florastraße 16
13187 Berlin-Pankow
www.zimmer-16.de



Vorbestellungen:
zimmer16@gmail.com oder
030 - 48 09 68 00 (mind. 1 Tag vorher)

Das Zimmer 16 ist ein Projekt des Fördervereins MIKADO e. V.

Programm April 2019

Montag 1. April 2019 19:30 Uhr

DIE OFFENE BÜHNE

Die OFFENE BÜHNE ist immer noch das Beste, was Ihnen am Montagabend passieren kann. Pay what you want, but pay

Donnerstag 4. April 2019 20:00 Uhr

EINFACH CALLE

Wer auf frische, teils nachdenkliche, aber immer handgemachte und ehrliche Musik steht, ist bei „Einfach Calle“ genau richtig! Seine Bühnenerfahrung sammelt der gebürtige Suhler Calle seit 2013 in verschiedensten Projekten, wie „Anonymous-The Band“, „Sitzblockade“ oder „Kellertheater“. Im Jahr 2016 wagte er dann mit 18 Jahren den Schritt in die musikalische Unabhängigkeit mit der Gründung seines Soloprojekts „Einfach Calle“. Ein Jahr später erschien im Zuge dieses Projektes sein Debütalbum „Auf gläsernen Schuhen“, welches er mit Hilfe von Crowdfunding finanzieren konnte. Bei seiner Musik setzt er auf deutsche Texte, sanfte Gitarrenklänge und jede Menge Gefühl. Einen Überbegriff für diesen Stil zu finden ist nicht einfach, es pendelt sich irgendwo zwischen Pop, Gesellschaftskritik und Selbstreflexion ein. Als frisch gebackener Gewinner des Thüringen Grammy 2018 möchte er nun seine Musik auch einem breiteren Publikum zugänglich machen und den Sprung aus der südthüringischen Heimat wagen! Seine Musik kann bewegen, belustigen, vielseitig und real sein! Doch sie ist dabei ganz einfach – Einfach Calle!

Eintritt: 10,- / 5,- €

Freitag 5. April 2019 20:30 Uhr

IM FREIEN FALL

Sie wären auch gerne dabei, wenn die ersten Menschen auf dem Mars landen? Sie wollten schon immer wissen, warum Socken in der Waschmaschine verschwinden? Dann sind Sie genau richtig beim **Improtheater „Im Freien Fall“**. Wir spielen alles, was das Publikum will: Daily Soap, Western, Tragikomödie oder klassische Oper. Wir lernen keine Texte, pfeifen auf Drehbücher, haben unsere Souffleuse entlassen und spielen einfach, was Sie uns vorgeben und uns dazu in den Kopf kommt. im-freien-fall.de



Eintritt: 10,- / 5,- €